

# **Toxopneustes pileolus**

Copyright: Auszug aus Datenbank der Toxikologischen Abteilung der II. Medizinischen Klinik München; Toxinfo von Kleber JJ , Ganzert M, Zilker Th; Ausgabe 2002; erstellt Kleber JJ 1996

**TOXIZITÄT:** nach Stichverletzung bei allen Seeigel-Arten immer Schmerz und bei abgebrochenem Stachel Fremdkörperreaktion mit Infektionsgefahr und möglicher Entwicklung von schmerzhaften Fremdkörpergranulomen, wenn Stachel im Gewebe verbleiben (4)

**bei Toxopneustes pileolus:** neben Stachelverletzung Gifteinbringung in die Haut durch Giftzangen möglich

**SYMPTOME:** **lokal** starker Schmerz noch anschwellend während der ersten 15 min., meist nach 1h behoben, doch dann paralytische Symptome im Gesicht + Zunge (Sprachstörung) für Stunden(4)

**TOXINE:** die Greifzangen von Toxopneustes pileolus + Tripneustes gratilla enthalten ein für Mäuse letales basisches Protein (4)

## **LITERATUR**

1. Junghans Th.; Bodio M: Notfall-Handbuch der Gifttiere Georg Thiemeverlag 1996
2. Habermehl G.: Gift-Tiere und ihre Waffen Springer Verlag 1994
3. Anthony T Marine toxins and venoms Marcel Decker 1988
4. Meier J.; White J.: Handbook of clinical toxicology of animal venoms and poisons CRC Press 1995
5. Mebs D. Gifttiere Wissenschaftl. Verlagsgesellschaft Stuttgart 1992